

Pro-Medienmagazin vom 30.06.2009

## **Letzter Sendetag: endgültiges Aus für "tru:tv"**

Nach nur 18 Monaten stellt der Fernsehsender "Tru Young Television" am heutigen Dienstag seinen TV-Sendebetrieb ein. Der Hamburger Kanal hatte seinen Betrieb im Mai 2007 mit einer Startinvestition von 4,5 Millionen Euro aufgenommen. Das reichte nicht, um den Sender langfristig zu finanzieren. Die Verantwortlichen klagen vor allem über einen erheblichen Spendenrückgang.

Ziel von "tru:tv" war es, jungen Zuschauern die Bibel näher zu bringen. Der Sender wurde wie der Muttersender "Bibel.TV" im Wesentlichen aus Spenden finanziert. "Bibel.TV"-Geschäftsführer Bernd Merz begründete den Schritt auch mit dem deutlich sinkenden Spendenaufkommen. Neben Musik sendete "tru:tv" Dokumentationen, Spielfilme, Comedy-Formate sowie Aufzeichnungen von christlichen Jugendveranstaltungen. "Einen Teil des Programmes von 'tru:tv' wird es auch weiter auf 'Bibel TV' geben", sicherte der Merz in einem Interview des Senders zu.

"Um Bibel TV muss man sich keine Sorgen machen"

Nicht vermeidbar war aus seiner Sicht auch die Entlassung von fünf Redakteuren. Das Programm des Senders soll künftig über das Internet verbreitet werden, so zum Beispiel als Teil des ab September geplanten Portals "evangelisch.de". Auch die Online-Community und die Internetseite werden aufrecht erhalten. Dadurch, dass das Jugendprogramm nur noch über Internet zu empfangen ist und ihm auf "Bibel.TV" ein Programmfenster eingeräumt wird, spare man weitere Kosten. Angesprochen auf die Situation von Bibel TV, erklärte Merz, dass man sich um dessen weiteres Fortbestehen keine Gedanken machen müsse. Auch wenn die allgemeine Entwicklung der Spartensender bedenklich sei, ist "das Programm von 'Bibel TV' finanziert". (PRO)